

Durchdachte Lösungen öffnen Tür und Tor

Automatisierte Türen und Tore sorgen nicht nur für Komfort, sondern auch für Sicherheit. Deshalb gibt es sowohl für den Außen- als auch für den Innenbereich verschiedene Lösungen, von denen einige nachfolgend vorgestellt werden.

Antiebe für Schiebe- und Drehtore im Privatsektor

Für Einfahrtstore im Privatsektor hat die Firma Somfy neue 24-V-Antriebe für Schiebe- und Drehtore entwickelt, die in robusten Gehäusen montiert sind und eine relativ einfache Installation sowie Wartung ermöglichen (Bild 1).

Der Drehtorantrieb mit der Bezeichnung Ixengo L 24 V RTS (Bild 2) eignet sich für Drehtore mit Flügelängen von bis zu 4 m und einem Torflügelgewicht von bis zu 400 kg pro Torblatt. Er ist ausgelegt für 60 Öffnungs- und Schließzyklen pro Tag und bietet damit Zuverlässigkeit sowie die Voraussetzungen für eine lange Lebensdauer. Der elektromagnetische Spindelantrieb ermöglicht eine 90-Grad-Öffnung innerhalb von 18 s. Auf der Programmieroberfläche mit LC-Anzeige können verschiedene Parameter wie Gehörfunktion, Schließautomatik sowie eine Lichtschrankenfunktion konfiguriert werden.

Weitere Produktmerkmale sind die mechanische Entriegelung zum manuellen Öffnen des Tores sowie automatisches Stoppen und Reversieren bei Erkennung eines Hindernisses. Die Funksteuerung dieses Antriebs ist kompatibel mit anderen Produktgruppen des Herstellers, wie z. B. Garagentorantrieben, Garagenbeleuchtungen oder Gurtwicklern.

Der Schiebetorantrieb mit der Bezeichnung Elixo 500 24 V RTS (Bild 3) ist für den Einsatz bei Schiebetoren bis zu einer Länge von 8 m und einem Torgewicht von maximal 500 kg geeignet. Falls es gewünscht ist, reguliert das selbstlernende Programmiersystem je nach Torgewicht automatisch die Geschwindigkeit und das Drehmoment. Parameter wie Betrieb, Drehmoment und Geschwindigkeit sind je nach Bedarf aber auch individuell einstellbar. So kann die Toröffnung z. B. mit der Höchstgeschwindigkeit von

20 cm/s erfolgen. Ebenso wie beim Drehtorantrieb wird Sicherheit bei diesem Antrieb durch eine Hinderniserkennung gewährleistet und auch seine Funksteuerung ist kompatibel mit anderen Produktgruppen des Herstellers.

Solargespeistes Antriebs-system für Garagentore

Der Solar-Garagentor-Antrieb von Würth Solar bietet den Komfort eines elektrischen Garagentors, ohne dafür eine Anbindung an das Stromnetz zu benötigen (Bild 4). Der Antrieb kann an allen gängigen Toren, wie Schwing-, Kipp-, Sektional-, Rollladen- oder Flügel-toren, nachgerüstet werden und bezieht seine Energie zum Betrieb über ein eigenes Solarmodul des Herstellers, das sich z. B. direkt an der Garagenwand anbringen lässt, aber auch für die Montage auf einem Flachdach geeignet ist.

Zwei langlebige Akku-Einheiten speichern die durch das Solar-modul gewonnene Energie (Bild 5). Somit ist das 24-V-Antriebs-system auch einsatzbereit, wenn die Sonne nicht scheint. Es ist aber auch möglich, eine der Akku-Einheiten abzunehmen und über eine 220-V-Steckdose zu laden, während der zweite Akku den Betrieb des Antriebs sicherstellt. Im Gegensatz zu anderen handels-üblichen Antrieben gleitet hier der Motorwagen in der Laufschiene an einer unbeweglichen Kette entlang. Dies hat den Vorteil, dass die Kette nicht nachge-spannt werden muss, was Ge-triebe und Motor schont. Für die Bedienung wird ein Funk-Hand-sender verwendet.

Sicherheitsaspekte. Sobald das Garagentor auf ein Hindernis trifft, wird es durch die Abschal-automatik gestoppt und sofort wieder hochgefahren. Bei einem Systemausfall lässt sich das Tor über eine mechanische Notent-



1 Schiebe- und Drehtorantriebe für Privatobjekte Fotos: Somfy



2 Drehtorantrieb

Foto: Somfy



3 Schiebetorantrieb

Foto: Somfy



4 Solargespeistes Garagentor-Antriebssystem

Foto: Würth Solar

5 Akku-Einheiten

Foto: Würth Solar



6 Komplettsystem für Schiebetore bestehend aus Rollenböcken, Laufschiene und Antrieb

Fotos: Berner Torantriebe



7 Automatisierte zweiflügelige Schiebetür

Foto: Rademacher



8 Schiebetürantrieb mit Tastern und LED-Anzeige

Foto: Rademacher



riegelung öffnen und verriegeln. Der Schutz der Garage gegen Einbrüche wird auch erhöht, denn durch den selbsthemmenden Motor wird das Tor gegen gewaltsames Aufschieben gesichert, sodass es nicht notwendig ist, eine zusätzliche mechanische Verriegelung vorzusehen.

Komplettsysteme für freitragende Schiebetore

Der Hersteller Berner Torantriebe bietet für freitragende Schiebetore Komplettsysteme an, deren Antriebe, Zahnstangen, Laufschienenprofile und Rollenböcke aufeinander abgestimmt sowie als komplette Einheit vom TÜV zertifiziert sind (Bild 6).

Die Abstimmung der Bauteile ermöglicht eine Abdeckung vieler Einbausituationen bei verhältnismässig geringem Aufwand. Zwei Laufschienenprofile sowie vier Rollenböcke lassen sich zu vier Varianten kombinieren, die ein Torgewicht von 250 bis 840 kg tragen und Torlängen für eine lichte Durchfahrt von 4,5 bis 8 m ermöglichen.

Je nach Kundenwunsch ist die Laufschiene als robuste Stahl- oder als leichtere Aluminiumausführung erhältlich. Sie muss nicht verzinkt werden und wirkt dank der in einer Nut fixierten Zahnstange elegant. Die bereits bewährten Schiebetorantriebe des Herstellers komplettieren das System.

Das TÜV-Zertifikat beinhaltet die Kombination mit den 24-V-Antrieben C300 und C500, deren Betriebskräfte nach DIN EN 13241-1 geprüft wurden. Dies bedeutet, dass für die Haupt- und Nebenschließkanten keine zusätzliche Absicherung erforderlich ist. Darüber hinaus lässt sich das System auch mit den kraftvollen 230-V-Antrieben CX1000, CX1500, CX2000 sowie auch mit dem CX2000 mit 400 V Motorspannung kombinieren. Für diese Antriebe ist in den Komplettsätzen die entsprechende Sicherheitsausstattung enthalten.

Automatisierungslösung für innenliegende Schiebetüren

Schiebetüren finden mittlerweile immer häufiger den Weg zurück in die Wohnungen und gelten als

moderne Gestaltungselemente der Inneneinrichtung. Das Unternehmen Rademacher bietet mit seinem Antrieb RolloSystems T2 eine Automatisierungslösung für ein- oder zweiflügelige Schiebetüren im Innenbereich, die langlebig und weitgehend wartungsfrei ist (Bild 7). Dank der dabei eingesetzten Technik und der kleinen Bauweise ist der Einbau relativ unkompliziert und einfach, denn das lichtgraue Gehäuse des Antriebs besitzt Abmessungen von 48 mm x 60 mm x 200 mm (B x H x L). Anhand der Antriebsleistung von maximal 50 W ist es möglich, Türen mit einem Gewicht von bis zu 80 kg zu automatisieren.

Die Programmierung erfolgt über drei Taster und eine LED Anzeige mit 7 Segmenten. Anhand von Menüs können alle notwendigen Parameter eingestellt werden (Bild 8). Ebenso ist auch eine Steuerung mittels eines Funkhandsenders möglich. Endpunkte der „Tür-auf“- und der „Tür-zu“-Position werden über das Menü vom Antrieb selbstständig einge-lernt. Jede Türbewegung wird mit einem Softstart eingeleitet. Vor dem Erreichen der Endposition geht der Antrieb in einen verlangsamten Lauf über, den sogenannten Softstop. Die Öffnungsgeschwindigkeit ist per Menü frei wählbar, wobei dann maximal etwa 0,3 m/s einstellbar sind. Das automatische Schließen kann je nach Wunsch innerhalb von 3 bis 60 s erfolgen. Für hohe Sicherheit sorgt die integrierte Hinderniserkennung mit einem automatischen Abschalten und Reversieren des Antriebs.

Nachrüstbarkeit. Der Antrieb kann über spezielle Adapter an alle gängigen Profilsysteme der Schiebetüren-Hersteller angepasst werden. Somit ist es nicht notwendig, ein komplett neues System zu kaufen und bereits vorhandene Schiebetüren lassen sich relativ einfach und schnell automatisieren. Seine Energie bezieht dieser Antrieb über ein externes Netzteil, das 24 V Schutzkleinspannung bereitstellt.

Als Zubehör für diese Antriebslösung sind externe Taster, Funk-Taster, Funkbewegungsmelder, Passiv-Infrarotbewegungsmelder, Miniaturbewegungsmelder und ein Näherungssensor erhältlich.



Starkes Stück!

www.multi-contact.com

Test & Measureline

Prüf- & Messtechnik



Weltneuheit: Messleitungen mit besonders niedrigem Übergangswiderstand

Messleitungen XVF-4075 / XVS-4075 mit neuem Ø 4mm Stapelstecker. Das Besondere: Steckerteil mit Lamelle sind aus einem Metallteil gefertigt, wodurch ein besonders geringer Übergangswiderstand gewährleistet ist. Die Messleitungen werden mit den bewährten, hochflexiblen MC Litzenleitungen mit PVC- oder Siliconisolation konfektioniert. Dank der gewohnt hohen MC Qualität und des rationellen Produktionsverfahrens des Steckers bieten die Messleitungen ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Isoliert bis 1000V, CAT II bzw. 600V, CAT III gemäss IEC / EN 61010-031 für die sichere Anwendung. Erhältlich in vielen Farben und Längen.

Besuchen Sie uns an einem der internationalen Top Events:
www.multi-contact.com > News > Exhibitions

Multi-Contact

MC

STÄUBLI GROUP